

Die Grundlage für einen Wandel: Das Bedingungslose Grundeinkommen

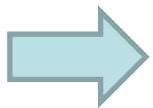
DEMOKRATIE IN BEWEGUNG, 28. Januar 2021

DEMOKRATIE IN
BEWEGUNG

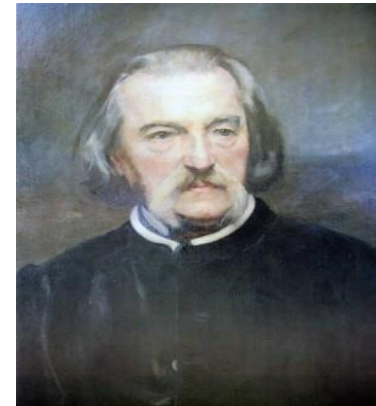
Ronald Blaschke
rblaschke@aol.com
blaschke@grundeinkommen.de

Grundeinkommen – weil der Mensch ein Mensch ist

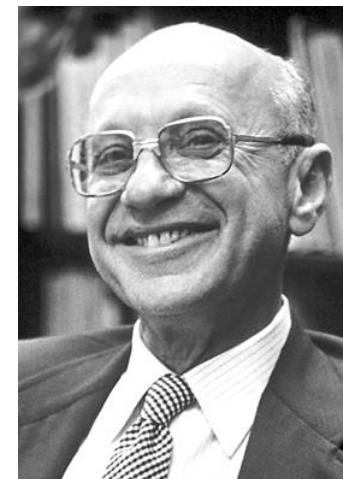
1. **allen Menschen individuell garantiert
(Individualbezug)**
2. **ohne sozialadministrative Bedürftigkeitsprüfung**
3. **ohne Zwang zur Arbeit/Gegenleistung**
4. **Existenz sichernd und gesellschaftliche
Teilhabe ermöglichend**



mit anderen Einkommen kumulierbar



GEschichte



Unterschiede (Mischformen möglich)

Grundsicherung z. B. Hartz IV

nur Bedürftige

**bedürftigkeits-
geprüft**

(sozialadministrativ, Einkommen/Vermögen)

Haushaltbezug

Bedarfsgemeinschaft

**mit Zwang zur Arbeit und
zur Gegenleistung (Sanktionen)**

**nicht existenz- und
teilhablesichernd**

Grundeinkommen

alle Menschen

**nicht bedürftigkeits-
geprüft**

Individualbezug

**ohne Zwang zur Arbeit
und zur Gegenleistung**

**existenz- und
teilhablesichernd**

Kritik an Hartz IV = Grundsicherung, die gegen Grundrechte verstößt, exkludiert und erniedrigt

- **mit 850 Euro im Durchschnitt (Alleinstehende) ca. 400 Euro unter Armutsrisikogrenze und dem Mindestbedarf**
- **34 bis rund 68 Prozent Nichtinanspruchnahme (Grund: Bedürftigkeitsprüfung)**
- **Zwang zur Arbeit/Disziplinierung (Sanktionen)**
- **sozialrechtliche Unterhaltskonstruktion**
- **drückt die Löhne/Arbeitsbedingungen (Konzessionsbereitschaft)**



u. a. deswegen Grundeinkommen

Exkurs Höhe Grundeinkommen (heute, in Deutschland)

Exkurs: Existenz- und Teilhabesicherung (Single, netto, monatlich, inkl. Wohnkosten)

1.) Mindesteinkommen (DIW, SOEP 2012)	1.368 €
2.) von Armut Betroffene (BMAS-WS, 5. ARB, 2015)	1.200 €
3.) Armutsgrenzen (Ø, Hochrechnung 2020)	über 1.250 €
4.) Freistellung Rückzahlung BAföG (seit 2016)	1.225 €
5.) Pfändungsfreigrenze/P-Konto (seit 2019)	rund 1.180 €
6.) Umfrage zum GE (Ø, Splendid Research 2017)	1.137 €
7.) Umfrage unter TN Auslosung GE (2019)	1.256 €
8.) Warenkorb (Hausstein 2015) (734 € Regelsatz + Ø 328 € KdU in 2015)	1.062 €

Grundsicherung SGB II Ø aktuell (Ø KdU 2020: ca. 412 €, RS 432 €) 844 €
steuerlicher Grundfreibetrag aktuell 784 €

Was bringt den Menschen ein Grundeinkommen?

Es gibt...

- allen **Kindern** eine verlässliche Absicherung, unabhängig vom Geldbeutel der Eltern
- allen **Studierenden** eine verlässliche Absicherung unabhängig vom Geldbeutel der Eltern, ohne auf Jobs angewiesen zu sein
- **allen** materielle Unabhängigkeit in Partner*innenschaften
- **Erwerbslosen/allen** Schutz vor Armut u. Stigmatisierung
- **Vollzeiterwerbstätigen** die Möglichkeit der AZV, **Teilzeiterwerbstätigen** den Druck, AZ zu verlängern, allen **Erwerbstätigen** größere Verhandlungsmacht
- **Mittelstand und Selbständigen** verlässliche Absicherung

**Grundeinkommen als Bestandteil des
gewandelten Sozialsystems**

öffentliches Sozialsystem in Deutschland

- **öffentliche soziale Daseinsvorsorge, Infrastrukturen, Dienstleistungen** (Bildung, Gesundheit, Arbeitsförderung usw.; tlw. beitrags-/tlw. steuerfinanziert)
- **Sozialversicherungen (monetäre Leistung)**
Kranken-/Pflegeversicherung, Rentenversicherung, Arbeitslosen-, Unfallversicherung; aus Löhnen der AN finanziert, z. T. von AN, z.T. von AG eingezahlt, aber auch Steuerzuschüsse
- **steuerfinanzierte Sozialleistungen (monetäre Leistung)**
z. B. Wohngeld, BAföG, Grundsicherungen, durch Bund, Land bzw. Kommune finanziert

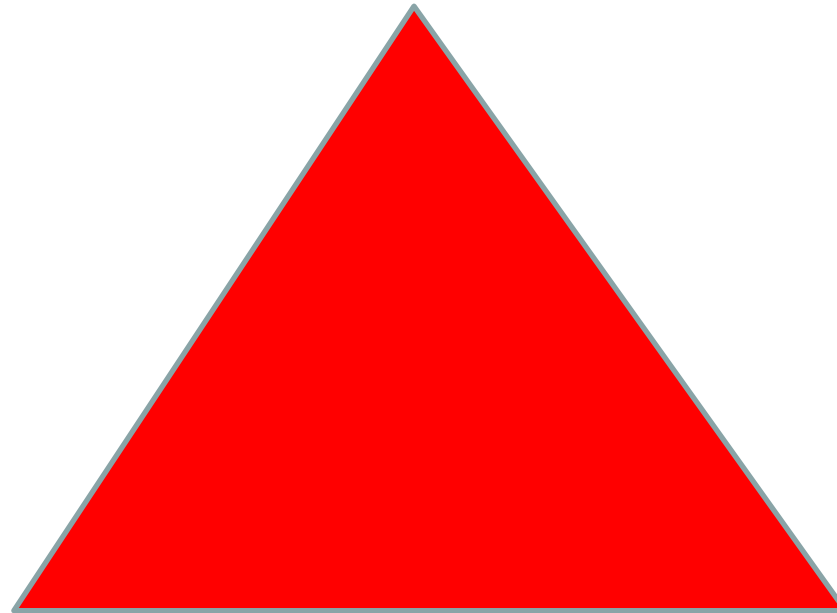
Kritiken: mangelhaft, ausgrenzend, bürokratisch, soziale Ungleichheiten reproduzierend, repressiv, stigmatisierend, nicht vor Armut schützend
ineffektiv, erreicht nicht gesetzte Ziele



Universelles Sozialsystem zur Absicherung der Existenz und Teilhabe

Grundeinkommen

(plus Sonder-/Mehrbedarfe, monetäre Leistungen, abgabefinanziert)



Bürger*innenversicherung

(KV, PV, RV, beitragsfinanziert

oder: abgabefinanziert)

gebührenfreie
Infrastrukturen / DL
inkl. Sonderangebote

(steuer- oder abgabefinanziert)

ausgebautes universelles Sozialsystem zur Absicherung der Existenz und Teilhabe

Prinzipien

Grundsätzlich:

- ▶ für alle, überall, jederzeit *ausreichend*
- ▶ demokratisch organisiert

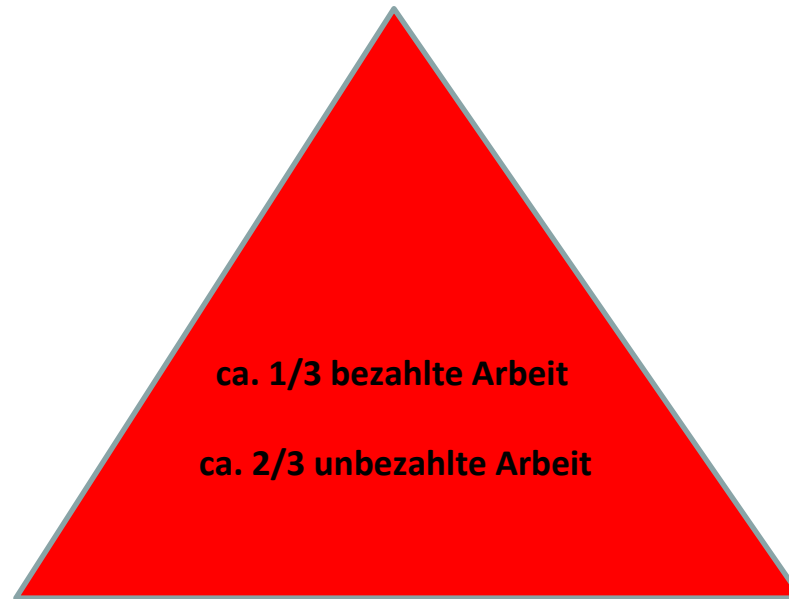
Ausgestaltung:

1. individuell garantiert / gesichert
2. keine Bedürftigkeitsprüfung / unabhängig vom Geldbeutel
3. ohne Zwang zur Arbeit bzw. Gegenleistung
4. existenz-/teilhabetesichernd – ausreichend (bezogen auf die Standards im jeweiligen Land)

Arbeit – universell gedacht

Lohn-/Erwerbsarbeit

(bezahlte Arbeit, markt- bzw. staatsfinanziert über Steuern/Versicherungsbeiträge)



unbezahlte Sorgearbeit

**bürgerschaftliches
Engagement/Ehrenamt
unbezahlte Kultur/Kunst**

Grundeinkommen

– eine Grundlage des gesellschaftlichen Wandels

weil Grundeinkommen ...

- Einkommensarmut und verdeckte Armut als auch Angst vor materieller Unsicherheit beseitigt**
 - menschen- und völkerrechtswidrigen Arbeitszwang beseitigt, freie Wahl der Arbeit/des Berufs ermöglicht**
 - Selbstbestimmung und Verantwortungsübernahme ermöglicht**
- die Möglichkeit eröffnet, sich ökonomisch unerpressbar in die demokratische Gestaltung der Gesellschaft und der Wirtschaft einzubringen**
- damit sozialökologische und sozialökonomische Transformation befördert**

Zustimmung zum Grundeinkommen

Zustimmung in Deutschland

Umfragen:

für Einführung eines Grundeinkommens bzw. Befürwortung der Idee des Grundeinkommens

Splendid Research 2017	58 Prozent
INSA 2018	51 Prozent
Civey 2018	44 Prozent
DIW 2018	49 / 51 Prozent

„Es gibt in der Bevölkerung offensichtlich ein starkes Interesse, vor dem Hintergrund wichtiger Herausforderungen wie der Digitalisierung und der Alterung der Gesellschaft über Alternativen zum bestehenden Sozialsystem gründlich nachzudenken. Das ist sicherlich ein Grund, warum die Idee eines bedingungslosen Grundeinkommens viel Zustimmung erhält – in Deutschland, aber auch in anderen Ländern.“ DIW

Grundeinkommen und soziale Bewegungen / Organisationen

**Soziale Bewegungen / Debatten, in denen das
Grundeinkommen einen festen Platz hat oder positiv
bzw. offen diskutiert wird**



Degrowth

Care-Revolution



Solidarische Ökonomie

Soziale Bewegungen / Debatten, in denen das Grundeinkommen einen festen Platz hat oder positiv bzw. offen diskutiert wird

Digitalisierungsdebatte



globalisierungskritische
Bewegung



entwicklungspolitische
Nichtregierungsorganisationen

Organisationen in Deutschland, die das Grundeinkommen diskutieren

IG BAU



ver.di



Gewerkschaftsdialog Grundeinkommen



Diakonie

Diakonie 
Deutschland



IG Metall

**Ausgewählte Projekte
(beachten: grundsätzliche Kritiken)**



Finnland – partielles Grundeinkommen

**560 Euro statt gleich hohes Arbeitslosengeld für 2.000 Erwerbslose
2 Jahre lang**

Ziel: Erwerbsarbeitsanreiz durch Nichtanrechnung weiterer Erwerbseinkommen testen

Ergebnisse

- KEINE signifikante Auswirkungen auf Anzahl Beschäftigungstage gegenüber Kontrollgruppe

- ABER: „Die Empfänger des Grundeinkommens wiesen weniger Stresssymptome, weniger Konzentrationsschwierigkeiten und weniger gesundheitliche Probleme als die zum Vergleich miteinbezogene Kontrollgruppe auf. Sie waren auch zuversichtlicher in Bezug auf ihre Zukunft sowie ihre Möglichkeit, gesellschaftliche Themen zu beeinflussen.“

Verlosung eines Grundeinkommens in Höhe von monatlich 1.000 Euro für ein Jahr

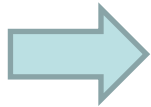
keine wissenschaftliche Begleitung

Pilotprojekt ab 2021

1.200 Euro monatlich (zusätzlich zu anderen Einkommen, aber bei bedürftigkeitsgeprüften Leistungen Verrechnungen), 3 Jahre lang, mindestens 120 Probanden, repräsentativ, Kontrollgruppe, wissenschaftliche Begleitung

In **Namibia und Indien** befristete Projekte mit partiellen Grundeinkommen (sehr gering, lokal begrenzt)

Kenia: Im Zentrum steht bei GiveDirectly die Frage: Wie kann absolute Armut am wirkungsvollsten bekämpft werden?



Antwort haben die NGOs schon lange aus ihren praktischen Erfahrungen gewonnen:
unconditional social cash transfers - VENRO

Ergebnisse in Namibia und Indien (auch erste Ergebnisse in Kenia)

bessere Ernährungslage

bessere Gesundheitsversorgung

höhere Schulbesuchsrates

bessere Wohnsituation

gesteigerte Aktivität von Kleinunternehmen

sinkende Kriminalität

Vergleichbarkeit???

nicht dauerhaft, absolute Armutsregionen

Namibia: keine anderen Sozialleistungen – außer Grundrente, Zuzahlungen für Krankenversorgung und Schule nötig

Kampagne aktuell



Europäische Bürgerinitiative Grundeinkommen

www.ebi-grundeinkommen.de

**Start bedingungsloser Grundeinkommen in
der gesamten EU**

Ziel ist die Einführung bedingungsloser Grundeinkommen in der gesamten EU, welche jedem Menschen die materielle Existenz und die Möglichkeit der gesellschaftlichen Teilhabe sichern.

Die Europäische Kommission wird aufgefordert, einen Vorschlag für bedingungslose Grundeinkommen in der gesamten EU zu machen, welche die regionalen Ungleichheiten verringern, um den wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Zusammenhalt in der EU zu stärken. Damit soll das Ziel der gemeinsamen Erklärung des Europäischen Rates, des Europäischen Parlamentes und der Europäischen Kommission von 2017 verwirklicht werden, dass zur Bekämpfung von Ungleichheit "die EU und ihre Mitgliedsstaaten auch effiziente, nachhaltige und gerechte Sozialschutzsysteme unterstützen werden, um Grundeinkommen zu garantieren."



Wer organisiert die EBI Grundeinkommen in Deutschland ?

(Stand Januar 2021)



Hier ist noch Platz...



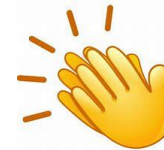
Stand EBI Grundeinkommen (Stand Januar 2021)

Bei Erfolg der Initiative müssen die Europäische Kommission und das Europäische Parlament uns anhören und innerhalb von sechs Monaten ihr Vorgehen zur Einführung bedingungsloser Grundeinkommen in der ganzen EU mitteilen und begründen. Auch bei Verzicht auf ein weiteres Vorgehen. Das Europäische Parlament muss die Maßnahmen der Europäischen Kommission bewerten.

Damit die Initiative erfolgreich ist, müssen bis zum 25.12.2021 mindestens **eine Million** EU-Bürger*innen die Initiative unterschrieben haben und dabei mindestens **sieben** der 27 EU-Länder ihre jeweilige **Mindestzahl an Unterzeichner*innen** erreichen.

knapp 100 Tausend Unterschriften

Slowenien hat Mindestquorum erreicht
Lettland, Griechenland (knapp) 50 %



Deutschland: knapp 25 Tausend, Ziel: 300 Tausend





Netzwerk Grundeinkommen

**Informationen über Grundeinkommen, Modelle, Newsletter,
Termine, Aktionen, Mitglied werden usw.**

www.grundeinkommen.de



**Europäische Bürgerinitiative zu Bedingungslosen
Grundeinkommen in der gesamten EU**

www.ebi-grundeinkommen.de

Danke für die Aufmerksamkeit!

Ronald Blaschke

blaschke@grundeinkommen.de

rblaschke@aol.com